

Informationen zum Datenschutz (Stand März 2021)

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten sowie über Ihre Rechte. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten insbesondere unter Beachtung der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.

1. Verantwortlicher der Datenverarbeitung

Milupa GmbH
Schleyerstraße 4
0661 929 - 0
Unsere/n Datenschutzbeauftragte/n erreichen Sie unter:
datenschutz@milupa.de

2. Art und Herkunft der Daten

Je nach Vertragsart werden unterschiedliche personenbezogene Daten erhoben und verarbeitet: Vorname, Nachname, Adresse Kommunikationsdaten (Email, Telefon), Geburtsdatum, Vertragsstammdaten (insbesondere Vertragsnummer, Laufzeit, Kündigungsfrist, Art des Vertrags), Kundennummer, Daten zu Leistung, Rechnungsdaten/Umsatzdaten, Zahlung, Bonität, Gesundheit, Accounts, Login, Protokolle, Video- oder Bildaufnahmen. Im Zuge der Vertragsanbahnung greifen wir auch auf Daten zurück, die uns Dritte zur Verfügung gestellt haben. Das sind Konzernunternehmen, öffentlich zugänglichen Quellen (Register), Auskunftfeien, Dienstleister und Kunden.

Je nach Art des Vertrages handelt es sich um folgende Kategorien personenbezogener Daten: Informationen über Geschäftstätigkeiten, Kreditwürdigkeit, Kommunikationsdaten

3. Zwecke der Datenverarbeitung

- zur Erfüllung vertraglicher oder rechtlicher Verpflichtungen oder im öffentlichen Interesse, wie: Bestellungen und Auslieferung von Ware, Veranstaltungen, Schulungen, Öffentlichkeitsarbeit, Kooperationen, Kontroll- und Meldepflichten, Kreditwürdigkeitsprüfungen

- aufgrund eines berechtigten Interesses, wie: Direktwerbung oder Marktforschung, Zentrale Kundendatenverwaltung im Konzernverbund, Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit, Wahrung des Hausrechts, Konsultation von und Datenaustausch mit Auskunftfeien zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Ausfallrisiken, Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs

4. Weitergabe Ihrer Daten

Zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten werden Ihre personenbezogenen Daten gegenüber verschiedenen internen oder externen Stellen offengelegt. Milupa ist Teil der Danone und unterhält gemeinsame Serviceabteilungen, wie IT, Finanzen, Personal, Forschung, Recht, auf die Mitarbeiter sämtlicher verbundener Unternehmen zugreifen können.

- Öffentliche Stellen, wie: Finanzbehörden, Zollbehörden, Sozialversicherungsträger, Krankenkassen

- Externe Stellen, wie: IT-Dienstleister (z.B. Wartungsdienstleister, Hosting-Dienstleister), Dienstleister für Akten- und Datenvernichtung, Druckdienstleistungen Telekommunikation, Zahlungsdienstleister, Beratung und Consulting, Dienstleister für Marketing oder Vertrieb, Vertragshändler, Dienstleister für Telefonsupport (Call-Center), Webhosting, Lettershops, Wirtschaftsprüfer, Newsletteranbieter

5. Übermittlung in Drittländer außerhalb der EU:

Für die Verarbeitung Ihrer Daten setzen wir auch Dienstleister ein, die sich in Drittländern außerhalb der Europäischen Union befinden. Damit Ihre Daten in den Drittländern ebenso sicher wie innerhalb der Europäischen Union verarbeitet werden, schließen wir mit Dienstleistern einen von der Kommission der Europäischen Union bereitgestellten Vertrag ab. Darin sehen Standard Klauseln geeignete Garantien für den Schutz Ihrer Daten bei Dienstleistern im Drittland vor.

6. Dauer der Datenspeicherung:

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist, mindestens aber für 2 Jahre aufgrund eines berechtigten Interesses von uns oder Dritten (Produktschutz).

Ihre Daten werden gelöscht, sobald die gesetzlichen Aufbewahrungspflichten (Handels- oder Steuerrecht) erloschen sind und/oder die gesetzlichen Verjährungsfristen (in der Regel 3 Jahre, in manchen Fällen bis zu 30 Jahre) abgelaufen sind.

7. Ihre Rechte

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), auf Einschränkung der Verarbeitung (Art.18 DSGVO), Widerspruch (Art. 21 DSGVO) und Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO). Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG.

Widerspruchsrecht:

Sie haben das Recht, einer Verwendung Ihrer personen-bezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung zu widersprechen. Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie der Verarbeitung widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht (Art. 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG) bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde.

Um Ihre Rechte wahrzunehmen, können Sie sich an die Verantwortliche oder an den Datenschutzbeauftragten unter den angegebenen Kontaktdaten wenden. Wir werden Ihre Anfragen umgehend bearbeiten und Ihnen mitteilen, welche Maßnahmen wir ergriffen haben.